



Märkisches Museum



Nikolaikirche



Ephraim-Palais



Knoblauchhaus



Museumsdorf Düppel



Berlin-Ausstellung
im Humboldt Forum



Ihre Kontakte

Kathrin Jung

Leiterin Personal und
Organisation

☎: 030 24 002 229

✉: jung@stadtmuseum.de

Das Stadtmuseum Berlin sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt
befristet und in Vollzeit (40 Wochenstunden)

eine Agentin/einen Agenten für das Projekt

360°

(m/w/d)

Entgeltgruppe 13 TVöD (VKA) | Tarifgebiet Ost

Das Stadtmuseum Berlin gehört zu den bedeutendsten kulturgeschichtlichen Museen in Deutschland. Die einzigartige Sammlung umfasst etwa 4,5 Millionen Objekte zur Geschichte sowie zu Kunst und Kultur der Stadt Berlin. Zu den derzeit fünf Häusern und dem Zentraldepot wird bald auch die *Berlin Ausstellung im Humboldt Forum* als sechster Standort hinzukommen.

Seit 2016 befindet sich das Stadtmuseum Berlin mit seinen mehr als 250 Mitarbeiter*innen in einem tiefgreifenden Umgestaltungsprozess: Ziel ist, eine zeitgemäß arbeitende, agile und transparente Organisation zu entwickeln, die den Anforderungen einer veränderten Gesellschaft im 21. Jahrhundert gerecht wird. Wesentliche Prinzipien für diesen Wandel und die künftige Programmatik sind Partizipation und Kooperation, Gleichstellung und Gleichberechtigung, Diversität und Inklusion. Die Auswirkungen betreffen sämtliche Arbeitsbereiche sowie Formen der Kommunikation und Kooperation. Letztlich geht es um veränderte Angebote in Ausstellungen, Veranstaltungen und der Vermittlungsarbeit.

Ein wesentliches Element bei der Neuorientierung des Stadtmuseums Berlin ist der Prozess der diversitätsorientierten Organisationsentwicklung, der bereits in Grundzügen implementiert werden konnte. Dafür erhält das Stadtmuseum Berlin auch eine Förderung der Kulturstiftung des Bundes im Rahmen des Programms 360° - Fonds für Kulturen der neuen Stadtgesellschaft. In diesem Zusammenhang hat das Stadtmuseum die Position einer Agentin / eines Agenten für gesellschaftliche Vielfalt und Diversitätsentwicklung (m/w/d) neu geschaffen, die zum 1. Juni 2019 besetzt werden soll und als Vollzeitstelle nach TVöD EG 13 (VKA) eingruppiert und auf vier Jahre befristet ist.

Um die Belange der gesellschaftlichen Vielfalt in alle wesentlichen Entscheidungs- und Gestaltungsprozesse der Institution unmittelbar einbringen zu können, arbeitet der/die Stelleninhaber*in eng mit der Leitung des Stadtmuseums Berlin zusammen. Die Arbeit wird von einer bereits etablierten Steuerungsgruppe zur Diversitätsentwicklung begleitet und unterstützt.

Gesucht wird eine Persönlichkeit, der es aufgrund ihrer Erfahrung und Urteilskraft gelingt, wirkungsvolle Impulse für die Entwicklung des Stadtmuseums Berlin zu einem kulturellen Forum der vielfältigen Stadtgesellschaft zu geben. Sie sollte eine stark ausgeprägte Kommunikations- und Koordinationsfähigkeit sowie entsprechende Überzeugungskraft mitbringen, die idealerweise in der Projekt- und Programmkoordination bei einer Kulturinstitution unter Beweis gestellt worden ist. Schließlich ist die Vertrautheit mit aktuellen Diskursen zur Diversität und Diskriminierungskritik, Interkulturalität und Inklusion erforderlich.

Dr. Claudia Gemmeke
Beauftragte für
Institutionelle Beziehungen
☎: 030 24002127
✉:
gemmeke@stadtmuseum.de

Stiftung Stadtmuseum Berlin
Poststr. 13-14 | 10178 Berlin

Ihre Aufgaben

- Entwicklung einer Diversifizierungsstrategie für Programm, Publikum und Personal im Zusammenwirken mit den Fachteamleitungen (insbesondere Personal, Bildung und Vermittlung, Veranstaltungen, Kommunikation und Sammlungen)
- Erstellung von Konzepten zur Professionalisierung der Institution mit Blick auf die Themen Diversität, Diskriminierung, institutionelle Ausschlüsse, Erarbeitung von Plänen zur kritischen Reflexion dieser Themen in den Führungs- und Steuerungsgremien sowie in der Arbeit des Stadtmuseums Berlin
- Entwicklung von einschlägigen Qualifizierungsangeboten für die Mitarbeiter*innen in allen Arbeitsbereichen des Stadtmuseums
- Aufbau von Kooperationen sowie Nutzung und Pflege von Netzwerken mit Akteur*innen, Interessensgruppen und Initiativen in der vielfältigen Stadtgesellschaft
- Erschließung neuer Publikumskreise durch spezifische Programme und Formate, die auf die Diversität der Stadtgesellschaft Berlins eingehen

Ihr Profil

- abgeschlossenes Hochschulstudium in Geistes-, Sozial-, Kommunikations-, Kultur- oder Wirtschaftswissenschaften, Kulturmanagement oder vergleichbare Qualifikation
- Diversitäts- und Methodenkompetenz, Vertrautheit mit den aktuellen Diversitätsdiskursen
- Kenntnisse in Organisationsentwicklung und/oder Change-Managementprozessen
- ausgeprägte Koordinations- und Organisationsfähigkeiten
- Erfahrungen in Gremienarbeit sowie mit der Leitung von Workshops und/oder Fortbildungsveranstaltungen
- Kompetenzen im Umgang und im Einsatz von Moderationstechniken
- selbständige Arbeitsweise
- sehr gute Ausdrucksfähigkeit (mündlich und schriftlich) in Deutsch und Englisch sowie möglichst einer weiteren Sprache

Wen wir besonders zur Bewerbung einladen

Wir fördern die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter und Lebensformen, darunter die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Ausdrücklich erwünscht sind Bewerbungen von Persönlichkeiten mit einer eigenen und/oder familiären Einwanderungsgeschichte, wir begrüßen die Bewerbungen von Schwarzen Menschen und People of Color, weshalb Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund, die die genannten Anforderungen erfüllen, ausdrücklich erwünscht sind.

Die Stiftung Stadtmuseum Berlin gewährleistet die Gleichstellung von Frauen und Männern nach dem Berliner Landesgleichstellungsgesetz.

Bei gleicher Eignung und Qualifikation werden Bewerbungen von anerkannten Schwerbehinderten bevorzugt berücksichtigt.

Wie Sie sich bewerben

Bitte bewerben Sie sich bis zum **05.04.2019** mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) in einer PDF-Datei (max. **10 MB**) bei der beauftragten Personalberatung KULTURPERSONAL online (www.kulturpersonal.de/stellenboerse) oder per E-Mail an bewerbung@kulturpersonal.de unter Angabe der Kennziffer **KP_3207**.

Bei Rückfragen steht Ihnen Christian Jansen unter der angegebenen Mailadresse oder der Telefonnummer +49 201 63462 798 zur Verfügung.

Wir weisen darauf hin, dass wir im Bewerbungsverfahren mit der Firma KULTURPERSONAL GmbH zusammenarbeiten und setzen Ihr Einverständnis voraus, dass Ihre Bewerbungsunterlagen dorthin weitergeleitet werden. (Im Falle, dass die Bewerbungen zuerst NUR an den Auftraggeber verschickt werden.)

